

Ewald Terhart	
<b>Der Heilige Gral der Schul- und Unterrichtsforschung – gefunden? Eine Auseinandersetzung mit <i>Visible Learning</i></b>	10
Olaf Köller	
<b>What works best in school? Hatties Befunde zu Effekten von Schul- und Unterrichtsvariablen auf Schulleistungen</b>	24
Hans Brügelmann	
<b>Gilt nach Hattie: Je häufiger, desto besser? Zur Bedeutung von „Evidenzbasierung“ für pädagogisches Handeln vor Ort</b>	38
Hans-Joachim von Olberg	
<b>Evidence-Based Teaching Hat John Hattie eine Allgemeine Didaktik entwickelt?</b>	51
Hans-Günter Rolff	
<b>Sind schulische Strukturfaktoren wirklich nicht so wichtig? Hattie und das deutsche Schulsystem</b>	67
Thomas Kremers	
<b>Wie lernwirksam ist das Kooperative Lernen? Lernen in kooperativen Strukturen auf dem Prüfstand der Hattie-Studie</b>	78
Kristina Reiss, Matthias Bernhard	
<b>Hatties <i>Visible Learning</i> im Kontext der Mathematikdidaktik Das Beispiel Problemlösen</b>	89
Marko Demantowsky, Monika Waldis	
<b>Wirksamer Fachunterricht Visible Learning in geschichtsdidaktischer Perspektive</b>	101

Hilbert Meyer <b>Auf den Unterricht kommt es an!</b> Hatties Daten deuten lernen	117
Hans Anand Pant <b>Visible Evidence?</b> <b>Eine methodisch orientierte Auseinandersetzung mit</b> John Hatties Meta-Metaanalysen	134
Wolfgang Beywl, Klaus Zierer „Visible Learning“ wird zu „Lernen sichtbar machen“ Ein Kommentar zur Übersetzung und Überarbeitung der Hattie-Studie	147
<b>Die Autorinnen und Autoren</b>	163